

Gib weiter was du

Überströmende Gnade (Teil 2)

Botschaft von

Dieter Beständig vom 18.9.2009

Dieter Beständig Evangelist Bergstrasse 2 D-79771 Griessen Telefon 0049-7742-919329

MP3-CD-Botschaft vom 19.9.2011: Überströmende Gnade Teil 2

Gib weiter, was du von GOTT empfangen hast

Wenn GOTT unsere Sünden erlässt, sind auch wir verpflichtet unseren Schuldner ihre Vergehungen zu vergeben! Der Gnadenstrom fliesst von GOTT empfangen hast, halte nicht zurück! in unser Herz um es mit göttlicher Gnade und Barmherzigkeit zu füllen, damit wir Gnade und Barmherzigkeit denen erweisen, die Hilfe und Befreiung durch Gnade brauchen. Weil in der Endzeit die Gesetzlosigkeit zunimmt wird bei Vielen die Liebe erkalten und damit die Gnade und das Erbarmen nicht mehr fliessen, weil sich das verletzte Herz eine Staumauer aufgebaut hat, die das hindurchfliessen der Gnade verhindert. Sprüche 21,26 sagt: Der Gerechte gibt und hält nicht zurück. Das "Schneckenhaussyndrom" verschliesst die

Herzen aus Angst vor weiteren Verletzungen und macht dicht! Hier müssen Kinder GOTTES aufpassen, dass sie nicht von einem "Virus der Verhärtung" befallen werden. Spr. 28,14b sagt: Wer sein Herz

verhärtet, wird ins Unglück stürzen. Ein weiterer Faktor führt zur Herzensverhärtung: Sorgen! Als sich die Jünger Yeschuas bei der Speisung der Viertausend sorgten, weil sie vergessen hatten Brot mitzunehmen, sprach Yeschua zu ihnen: "...habt ihr noch euer verhärtetes Herz?" Vorsicht vor der Wurzel der Bitterkeit, welche den Gnadenstrom GOTTES ebenso verschliessen lässt: Hebr.12.15 sagt: "Und achtet darauf, dass nicht jemand die Gnade GOTTES versäumt, dass nicht etwa eine bittere Wurzel aufwächst und Unheil anrichtet und viele durch diese befleckt werden". Verbitterung entsteht aus Verletzung, Kränkung, Enttäuschung, Demütigung, Lieblosigkeit, Ablehnung, Geringachtung, Neid, Eifersucht - das alles kann sich letztlich in Hass verwandeln. Eph.4,31 sagt deshalb: "Alle Bitterkeit und Wut und Zorn und Geschrei und Lästerung sei von euch weggetan, samit aller Bosheit". "Posttraumatische Verbitterungsstörungen" so wird ein neues Krankheitsbild bezeichnet, welches ständig zunimmt; schreibt der renommierte Berliner Psychiater Michael Linden in einer Studie. Fast zwei Drittel der Patienten erkranken daran, nach Problemen am Arbeitsplatz. Er behauptet: "Verbitterung ist schlimmer als Depression! Diesen Teufelskreis können die Menschen aus eigener Kraft kaum durchbrechen". Umsomehr gilt für Kinder GOTTES die Warnung, sich vor dieser teuflischen Falle in der Gnade GOTTES in YeschuaHaMaschiach zu bewahren.

Mit herzlichen Segensgruss in Yeschua

